

Stranger GmbH & Co KG

Bachfeldstraße 2
5102 Anthering
AUSTRIA

RICHTLINIE

der Firma Stranger GmbH & Co KG

zum Thema

Arbeits- und Gesundheitsschutz



STRANGER
MASCHINENBAU



Der Stranger Weg.

Engineering | Automation | Robotics

Richtlinie zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Vorwort

Die Stranger GmbH & Co KG misst dem Arbeits- und Gesundheitsschutz höchste Bedeutung bei. Die Sicherheit, Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden haben oberste Priorität.

Als Unternehmen im Maschinenbau, in der Automatisierung und Robotik sind wir uns bewusst, dass technische Arbeitsumgebungen besondere Anforderungen an Sicherheit und Prävention stellen.

Unser Ziel ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen, Gefährdungen zu vermeiden und sichere Arbeitsbedingungen für alle Mitarbeitenden sowie für externe Partner und Besucher zu gewährleisten.

Durch geeignete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen schaffen wir ein Arbeitsumfeld, das Sicherheit und Gesundheit nachhaltig schützt.

Die Verantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz tragen sowohl die Unternehmensleitung als auch alle Mitarbeitenden.

Stranger verpflichtet sich zur Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Vorschriften sowie weiterer verbindlicher Anforderungen im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Hinweis zur Sprache

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Dokument auf die gleichzeitige Nennung aller Geschlechtsformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Richtlinie zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Stranger GmbH & Co KG

Version: 1.1

Stand: 01.01.2026

Freigabe: Geschäftsführung

Änderungshistorie

Version 1.0

Erstfassung der Richtlinie zum Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Version 1.1

Überarbeitung zur Harmonisierung mit den Richtlinien des Stranger Sustainability- und Compliance-Systems sowie zur besseren Abdeckung von Anforderungen aus Supplier-Sustainability.

Richtlinie zum Arbeits- und Gesundheitsschutz

Zur Sicherstellung eines hohen Sicherheitsstandards werden im Unternehmen entsprechende Rollen und Verantwortlichkeiten definiert.

Dazu zählen unter anderem:

- Personen für Brandbekämpfung und Evakuierung gemäß § 25 Abs. 4 ASchG
- Sicherheitsvertrauensperson (SVP) wie im ArbeitnehmerInnenschutzgesetz (ASchG) gesetzlich verankert
- Ersthelfer in Anzahl, Ausbildung und Auffrischungszyklen gemäß gesetzlichen Vorgaben

Stranger arbeitet zusätzlich mit externen Fachstellen/Institutionen für Arbeitssicherheit und Arbeitsmedizin zusammen, um die sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen gesetzlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Diese Personen unterstützen das Unternehmen bei der Umsetzung gesetzlicher Anforderungen, bei der Durchführung von Gefährdungsbeurteilungen sowie bei der kontinuierlichen Verbesserung der Arbeitssicherheit.

Gefährdungsbeurteilung und Prävention

Die Identifikation und Bewertung möglicher Gefährdungen ist ein zentraler Bestandteil unseres Arbeitsschutzsystems.

Durch regelmäßige Gefährdungsbeurteilungen werden Risiken systematisch analysiert und geeignete Maßnahmen zur Risikominimierung umgesetzt.

Dabei verfolgen wir das im Arbeitsschutz etablierte STOP-Prinzip:

- **Substitution** gefährlicher Stoffe oder Verfahren
- **Technische Maßnahmen** zur Minimierung von Risiken
- **Organisatorische Maßnahmen** wie Arbeitsanweisungen und Schulungen
- **Persönliche Schutzmaßnahmen** durch geeignete persönliche Schutzausrüstung

Ziel ist es, Gefährdungen möglichst an der Quelle zu vermeiden.

Maschinensicherheit und CE-Konformität

Als Unternehmen im Maschinenbau und in der Automatisierung legt Stranger besonderen Wert auf die Sicherheit von Maschinen und Anlagen.

Bei der Entwicklung, Herstellung und Inbetriebnahme von Maschinen werden die geltenden gesetzlichen Anforderungen sowie einschlägige technische Normen berücksichtigt. Insbesondere werden die Anforderungen der europäischen Maschinenrichtlinie sowie der entsprechenden nationalen Vorschriften beachtet.

Vor dem Inverkehrbringen oder der Inbetriebnahme von Maschinen stellt Stranger sicher, dass:

- eine **Risikobeurteilung** durchgeführt wurde
- alle erforderlichen **Schutzmaßnahmen** umgesetzt sind
- die **CE-Konformität** der Maschine sichergestellt ist
- eine **Konformitätserklärung** erstellt wurde
- die erforderliche **technische Dokumentation** vorhanden ist

Ziel ist es, sichere Maschinen bereitzustellen und Risiken für Bediener, Wartungspersonal und andere Personen zu minimieren.

Sicherheitsintegration in der Konstruktion (Safety by Design)

Die Sicherheit von Maschinen wird bei Stranger Maschinenbau bereits in der Planungs- und Konstruktionsphase berücksichtigt.

Im Rahmen der Entwicklung von Maschinen und Automatisierungslösungen werden potenzielle Gefährdungen systematisch identifiziert und bewertet. Grundlage hierfür bildet insbesondere die **Risikobeurteilung gemäß EN ISO 12100**.

Ziel ist es, Risiken frühzeitig zu erkennen und geeignete Schutzmaßnahmen bereits im Konstruktionsprozess zu integrieren.

Dabei wird ein strukturierter Ansatz verfolgt:

- Identifikation möglicher Gefährdungen während Konstruktion und Betrieb
- Bewertung der Risiken auf Basis normativer Anforderungen
- Umsetzung technischer Schutzmaßnahmen nach dem **STOP-Prinzip**
- Integration sicherheitsrelevanter Komponenten und Schutzsysteme
- Dokumentation der Risikobeurteilung im Rahmen der technischen Dokumentation

Durch diesen Ansatz werden Sicherheitsaspekte bereits während der Entwicklung systematisch berücksichtigt, um Risiken zu minimieren und einen sicheren Betrieb der Maschinen zu ermöglichen.

Notfallvorsorge und Unfallmanagement

Für mögliche Notfallsituationen bestehen klare organisatorische Regelungen und Notfallpläne.

Diese enthalten unter anderem:

- definierte Meldewege
- Maßnahmen bei Unfällen oder medizinischen Notfällen
- Evakuierungs- und Alarmierungsabläufe
- ausgewiesene Flucht- und Rettungswege
- Sammelplätze

Regelmäßige Unterweisungen stellen sicher, dass Mitarbeitende mit den entsprechenden Verhaltensregeln vertraut sind.

Die bestellten Personen verfügen über die gesetzlichen vorgeschriebenen Aus- und Weiterbildungen und die Überprüfung der technischen Einrichtungen erfolgt gemäß gesetzlichen Bestimmungen.

Brandschutz

Brandschutz ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Sicherheitskonzeptes.

Dazu gehören unter anderem:

- geeignete Brandschutzeinrichtungen
- regelmäßige Wartung von Feuerlöschern und Brandschutzeinrichtungen
- Schulung von Brandschutzhelfern
- klare Verhaltensregeln im Brandfall

Der Schutz von Menschenleben hat dabei stets oberste Priorität.

Umgang mit Gefahrstoffen

Der Umgang mit Gefahrstoffen erfolgt unter Beachtung aller geltenden Sicherheitsvorschriften.

Gefahrstoffe werden ordnungsgemäß gekennzeichnet, sicher gelagert und gemäß den gesetzlichen Vorgaben verwendet und entsorgt.

Ein Arbeitsstoffverzeichnis liegt inkl. aller Datenblätter der gefährlichen Stoffe liegen im Unternehmen auf und werden auf Stand gehalten.

Durch Betriebsanweisungen und Schulungen werden Mitarbeitende über die Verwendung und sichere Handhabung dieser Stoffe informiert.

Ergonomie und gesundes Arbeiten

Stranger gestaltet Arbeitsplätze so, dass sie möglichst sicher, ergonomisch und gesundheitsfördernd sind.

Dazu zählen unter anderem:

- ergonomische Gestaltung von Arbeitsplätzen
- Minimierung physischer Belastungen
- Unterstützung eines gesundheitsbewussten Arbeitsumfeldes

Neben der physischen Sicherheit berücksichtigen wir auch die Bedeutung der psychischen Gesundheit unserer Mitarbeitenden.

Schulung und Sensibilisierung

Die Sicherheit im Unternehmen hängt maßgeblich vom Bewusstsein und Verhalten aller Mitarbeitenden ab.

Deshalb führt Stranger regelmäßig Schulungen und Unterweisungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz durch.

Diese Schulungen unterstützen Mitarbeitende dabei, Gefahren frühzeitig zu erkennen und sicher zu handeln.

Kontinuierliche Verbesserung

Arbeits- und Gesundheitsschutz ist ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess.

Wir überprüfen unsere Maßnahmen regelmäßig und passen sie an neue gesetzliche Anforderungen, technische Entwicklungen und betriebliche Erfahrungen an.

Unser Ziel ist es, Arbeitsunfälle und gesundheitliche Risiken nachhaltig zu reduzieren.

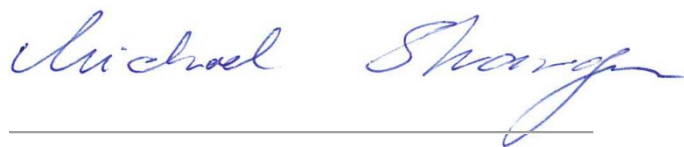
Verbindlichkeit

Diese Richtlinie gilt für alle Bereiche der Stranger GmbH & Co KG sowie für alle Mitarbeitenden.

Alle Beschäftigten sind verpflichtet, die geltenden Sicherheitsregeln einzuhalten und aktiv zur Verbesserung der Arbeitssicherheit beizutragen.

Genehmigung

Geschäftsführung
Stranger GmbH & Co KG



(Ing. Michael Stranger)